

Presseinformation

28. September 2026

Abschlussveranstaltung zum „Talent Day 2026“ im Olympiazentrum

LH-Stv. Landbauer: „Wir wollen Kindern die volle Vielfalt des Sports näherbringen und ihnen Wege aufzeigen, wie sie ihre persönlichen Stärken und Talente weiterentwickeln können“

Rund um den internationalen Olympic Day am 23. Juni feiern die sechs Olympiazentren Austria jedes Jahr die verbindende Kraft des Sports. Auch das Olympiazentrum Niederösterreich griff diesen Gedanken 2026 erneut auf und stellte ihn bereits zum vierten Mal unter das Motto Action, Fun & Talent. An zwei Veranstaltungstagen Ende Juni konnten Schüler im SPORTZENTRUM Niederösterreich unterschiedlichste Sportarten kennenlernen, Neues ausprobieren und ihre eigenen Stärken sowie sportlichen Talente und Interessen entdecken.

Einen würdigen Abschluss dieser Aktionstage bildete nun nach den schulischen Sommerferien eine gemeinsame Abschlussveranstaltung im Olympiazentrum Niederösterreich: Im Mittelpunkt standen dabei insbesondere jene Schüler, die mit besonderen Leistungen auf sich aufmerksam gemacht hatten und jetzt im Rahmen einer Siegerehrung ausgezeichnet wurden. Gleichzeitig bot die Veranstaltung Gelegenheit für den persönlichen Austausch zwischen den jungen Talenten, ihren Eltern sowie den Vertretern der beteiligten Sportfachverbände.

„Uns ist wichtig, dass aus einem ersten Kontakt mit einer Sportart auch eine echte Chance wird. Wenn ein Kind Potenzial hat und seine Begeisterung für eine Sportart entdeckt, braucht es Möglichkeiten, daran anzuknüpfen und den nächsten Schritt zu machen, um Talent zu fördern – und das ist der direkte Austausch zwischen Eltern und Fachverbänden. So können aus ersten positiven Erfahrungen im Sport langfristige Perspektiven entstehen“, betont Sportlandesrat und LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Mit rund 480 Schülern der ersten beiden Unterstufenklassen verzeichnete der Action, Fun & Talent Day 2026 so viele Teilnehmer wie noch nie. Auch das sportliche Angebot war heuer breiter gefächert als bisher. An den einzelnen Stationen waren unterschiedlichste Fähigkeiten gefragt – von Schnelligkeit und Koordination über Kraft und Ausdauer bis hin zu Geschicklichkeit und Präzision. Auf dem Programm standen Speedklettern, Bobanschub, Beachvolleyball,

Presseinformation

Basketball, Leichtathletik mit Wurf- und Sprungstationen, Bogensport, Sportschießen, Radsport, Handball sowie sportmotorische Testungen. Begleitet wurden die Jugendlichen dabei unter anderem von Olympia-Teilnehmer Daiyehan Nichols-Bardi, dem mehrmaligen Weltmeister im Sportschießen Alexander Schmirgl sowie weiteren Spitzensportlern. Im Vordergrund stand jedoch nicht der klassische Leistungsvergleich, sondern die Möglichkeit, unterschiedliche Bewegungsformen kennenzulernen und herauszufinden, wo persönliche Interessen und Begabungen liegen.

Die Abschlussveranstaltung knüpfte genau daran an: Besonders gute Leistungen und erkennbare Potenziale wurden nochmals vor den Vorhang geholt. Zugleich erhielten die Schüler sowie deren Eltern die Möglichkeit, mit den zuständigen Fachverbänden in direkten Kontakt zu treten und sich über Trainingsmöglichkeiten, Vereinsangebote und mögliche weitere sportliche Entwicklungsschritte zu informieren.

„Wir wollen unseren Kindern und Jugendlichen möglichst niederschwellig zeigen, wie breitgefächert das Sportangebot in Niederösterreich ist. Der Action, Fun & Talent Day öffnet Türen zu unterschiedlichsten Sportarten. Mit der Abschlussveranstaltung schaffen wir zusätzlich die Verbindung zu jenen Strukturen, die junge Menschen auf ihrem weiteren sportlichen Weg begleiten können“, so Landbauer.

Insgesamt acht Schulen aus ganz Niederösterreich nahmen heuer am Action, Fun & Talent Day teil und setzten damit ein starkes Zeichen für Sport und Bewegung im Sinne der NÖ Sportstrategie. Mit dabei waren die MS Pottenbrunn, die SMS Gföhl, die NMS Böheimkirchen, die Sport NMS Böheimkirchen, die NÖMS Kilb, die NMS Grünau-Rabenstein, die MS Pressbaum sowie die NÖMS Traisen.

Weitere Informationen: Sportland Niederösterreich, Patrick Pfaller, Mobil: 0676/81219876, E-Mail: patrick.pfaller@noe.co.at